jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1975/10/8 1Ob191/75, 8Ob605/78, 8Ob503/79, 2Ob588/79, 3Ob507/80, 1Ob597/82, 1Ob657/82, 1Ob722

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.10.1975

Norm

ABGB §871 A
ABGB §871 D
ABGB §874
ABGB §1295 IIf7f

Rechtssatz

Derjenige, der den Irrtum eines anderen schuldhaft und rechtswidrig, wenn auch bloß fahrlässig, veranlasste, ist diesem gegenüber schadenersatzpflichtig (ausdrückl Abl v SZ 36/22, SZ 39/56, 7 Ob 175/66, 8 Ob 166/65 sowie Gschnitzer in Klang 2. Auflage IV/1, 145 m ausf Begr).

Entscheidungstexte

- 1 Ob 191/75
  Entscheidungstext OGH 08.10.1975 1 Ob 191/75
  Veröff: NZ 1977,108 = SZ 48/102 = EvBl 1976/106 S 209 = JBl 1976,205
  (m Anm v Bydlinski)
- 8 Ob 605/78
  Entscheidungstext OGH 15.03.1979 8 Ob 605/78
- 8 Ob 503/79
  Entscheidungstext OGH 10.05.1979 8 Ob 503/79
  Auch
- 2 Ob 588/79
  Entscheidungstext OGH 20.11.1979 2 Ob 588/79
  Auch
- 3 Ob 507/80
  Entscheidungstext OGH 28.01.1981 3 Ob 507/80
  Beisatz: Ausstellung einer unrichtigen "Zessionsbestätigung". (T1)
- 1 Ob 597/82
  Entscheidungstext OGH 02.06.1982 1 Ob 597/82

Veröff: SZ 55/84

- 1 Ob 657/82
  Entscheidungstext OGH 15.09.1982 1 Ob 657/82
- 1 Ob 722/83
  Entscheidungstext OGH 21.09.1983 1 Ob 722/83
  Veröff: RdW 1984,40 = JBl 1984,669 = NZ 1984,60 = SZ 56/135
- 5 Ob 551/83
  Entscheidungstext OGH 26.02.1985 5 Ob 551/83
  Beisatz: Im Zweifel wird dem Irregeführten die Wahl zur Vertragsanfechtung überlassen, weil er nur das Recht nicht aber die Pflicht der Anfechtung hat. (T2)
- 7 Ob 731/86
  Entscheidungstext OGH 30.07.1987 7 Ob 731/86
  Auch; Beisatz: Es besteht ein Schadenersatzanspruch des Irregeführten auf das negative Vertragsinteresse. (T3)
- 7 Ob 553/88
  Entscheidungstext OGH 16.06.1988 7 Ob 553/88
  Veröff: WBl 1988,341
- 7 Ob 695/88
  Entscheidungstext OGH 19.01.1989 7 Ob 695/88
  Veröff: WBl 1989,131
- 7 Ob 651/92
  Entscheidungstext OGH 10.12.1992 7 Ob 651/92
  Beis wie T3; Beisatz: Der Irreführende muß dem Geschädigten nutzlose Aufwendungen und Nachteile wegen der Versäumung anderer Abschlußgelegenheiten ersetzen. (T4)
- 4 Ob 127/97y
  Entscheidungstext OGH 10.06.1997 4 Ob 127/97y
  Vgl auch; Beis wie T3; Beisatz: Das positive Interesse ist nur dann zu ersetzen, wenn ohne die Pflichtverletzung der Vertrag zustande gekommen wäre. (T5) Veröff: SZ 70/108
- 10 Ob 70/98m
  Entscheidungstext OGH 17.03.1998 10 Ob 70/98m
  Auch
- 1 Ob 195/00h
  Entscheidungstext OGH 29.05.2001 1 Ob 195/00h
  Beis wie T5
- 3 Ob 25/03b
  Entscheidungstext OGH 25.02.2004 3 Ob 25/03b
  Vgl auch
- 3 Ob 259/05t
  Entscheidungstext OGH 25.01.2006 3 Ob 259/05t
  nur: Derjenige, der den Irrtum eines anderen fahrlässig veranlasste, ist diesem gegenüber schadenersatzpflichtig. (T6); Beis wie T3
- 4 Ob 11/13s
  Entscheidungstext OGH 19.03.2013 4 Ob 11/13s
  Auch
- 4 Ob 58/20p
  Entscheidungstext OGH 22.12.2020 4 Ob 58/20p
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0014882

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at